**Feinplanung für ▢ Grundangebot oder ▢ Vertiefungsangebot (resultierend aus einer Unterrichtsumgebung)**

Studierende/r: Stufe/Ort:

Praxislehrperson: Anzahl Lernende:

Datum: Zeitpunkt und Dauer der Lerneinheit:

Thema/Fach: Kompetenzstufe:

Lernziel/e (fachlich und überfachlich):

Alle Rahmenbedingungen aus der Situations- und Bedingungsanalyse werden in der Planung der einzelnen Angebote berücksichtigt. Die einzelnen Angebote fügen sich in die gesamte Eigenzeitplanung ein.

|  |
| --- |
| **Potenzial und Ziel des Angebots** |
| Welche Entwicklungs- bzw. Fachbereiche werden mit dem Angebot gefördert?  Welches Potenzial beinhaltet das Angebot (fachliche und/oder überfachliche Kompetenzen)?  Wie kann der Lernprozess der Lernenden sichtbar gemacht werden? Welche Lernbelege entstehen aus dem Angebot?  Welche Anforderungen stellt das Angebot an die Lernenden, was setzt das Angebot voraus?  Welche innere Differenzierung bietet das Angebot bzw. lässt es zu?  Wie lässt sich das Angebot im Verlaufe des Quartals oder im Hinblick auf den Entwicklungsstand und die Bedürfnisse einzelner Lernender (Materialerweiterung, Materialeinschränkung etc.) anpassen?  Richte ich das Angebot bewusst ergebnisoffen bzw. ergebnisbezogen aus?  … |

|  |
| --- |
| **Organisation** |
| Wo platziere ich das Angebot im Raum?  Welches Material wird benötigt und wie wird es präsentiert?  Wie viele Lernende können maximal gleichzeitig an diesem Angebot arbeiten, spielen, …?  Welche Sozialformen werden ermöglicht (Einzel-, Partner-, Kleingruppenarbeit)?  Welche Regeln gelten für die Lernenden?  Welche Rolle übernimmt die Lehrperson während dem Spiel der Lernenden und wie steuert sie dadurch das Angebot? (Beobachter/in, Parallelspieler/in, Mitspieler/in, Tutor/in von aussen oder von innen)?  Was ist beim Aufräumen des Angebots zu beachten?  … |

|  |
| --- |
| **Zu erwartende Herausforderungen/Schwierigkeiten, die in der Planungsüberlegungen mitgedacht werden** |
| In Bezug auf einzelne Lernende:  In Bezug auf die Gruppe:  In Bezug auf den Lerngegenstand und Kompetenzaufbau:  In Bezug auf räumliche, materielle, zeitliche und soziale Gegebenheiten (u.a. auch der Sicherheitsaspekt):  … |

|  |
| --- |
| **Inhalt und Beschreibung des Angebots** |
| Was sind die Aspekte des Themas die für die Kinder von Interesse sind und warum?  Wie motiviere ich die Kinder für das Thema?  Wie wird das Angebot eingeführt? Welche Sozialformen bzw. Hilfsmittel (Verbildlichung etc.) sind dafür hilfreich? Wie sieht die Auftragserteilung methodisch-didaktisch aus?  Was «tun» bzw. woran arbeiten die Lernenden konkret (Inhalt, Ablauf, Spielende)? Machen alle das Gleiche (Differenzierung)?  Wie werden Erfahrungen und Erkenntnisse reflektiert bzw. die Ergebnisse und Lernspuren festgehalten und sichtbar gemacht?  Wie werden allfällige Ergebnisse/Arbeiten gewürdigt? Wo und wie können die Lernenden das Gelernte anwenden und repräsentieren?  … |

|  |
| --- |
| **Nachbereitung / Reflexion:** Was habe ich in Bezug auf die gesetzten Lernziele beobachtet und inwiefern ist das für die weitere Planung relevant? |
| Was wurde bei den Lernenden beobachtet und welche Inputs sind nötig (z.B. Wertschätzung entgegenbringen, kognitive Aktivierung anregen, Fragen stellen, Lernfeedback geben, etc.)?  Welche inneren Differenzierungen, Ausbaumöglichkeiten oder Anregungen erlaubt das Angebot (z.B. Materialveränderung und/oder -erweiterung)?  Welche situativen Lerngelegenheiten und individuellen und kollektiven Lernprozesse beobachte ich und greife ich auf?  … |